

Protokoll Nr. 5/2013

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Schwesing am Montag, dem 19. August 2013, 20:00 Uhr in Schwesing, Hauptstraße 3, STUCKS

Anwesend:

Mitglieder: Bgm. Wolfgang Sokoll
GV Thomas Bahnsen
GV Inke Carstensen-Klatt
GV Matthias Christiansen
GV Frank Greve
GV Marco Gutbier
GV Peter Hansen
GV Volker Herrmann
GV Freia Köster
GV Everwien Kramer
GV Udo Lohr

Von der Amtsverwaltung Viöl: Amtsangestellter Martin Hurst, zugleich als Protokollführer

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. MarktTreff
4. Beratung und Beschlussfassung über eine Stellungnahme zur Westküstentrasse
5. Verschiedenes

Zu Pkt. 1 der TO:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Bgm. Sokoll eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden. Seine besonderen Grüße geltend den anwesenden Einwohnern sowie Martin Hurst, den er zugleich zum Protokollführer bestellt. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen, die Gemeindevertretung ist beschlussfähig. Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 2 der TO:

Einwohnerfragestunde

Fragen werden nicht gestellt.

Zu Pkt. 3 der TO:

MarktTreff

a) **Beratung und Beschlussfassung Heizungsanlage**

Bgm. Sokoll berichtet von der heute stattgefundenen Baustellenbesprechung. Die Bauarbeiten sind im Zeitplan. Die Fertigstellung ist für Ende September/Anfang Oktober vorgesehen. Statt einer Luft-/Wärmepumpe soll ein so genannter Dachs (Mini-BHKW) angeschafft werden, mit dem Strom für den Eigenverbrauch erzeugt wird. Hierfür erzielt die Gemeinde dann eine Förderung. Da das Gesamtprojekt MarktTreff mit öffentlichen Mitteln gefördert wird, gibt es ein rechtliches Problem mit der Anschaffung der Heizungsanlage, da eine Doppelförderung vorliegen würde. Bgm. Sokoll schlägt vor, den Dachs aus der Förderung herauszunehmen. Das Gesamtvolumen der Fördersumme des MarktTreffs bleibt unverändert. Andere Liegenschaften in der Nachbarschaft können Strom und Wärme abnehmen (Straßenbeleuchtung und Kindergarten). Bgm. Sokoll legt hierzu eine Energieeinsparprognose vor, die diesem **Originalprotokoll als Anlage 1** beiliegt. Hierin ist von einer Einsparung pro Jahr von ca. 2.000 € auszugehen. Damit hätte sich die fehlende Förderung innerhalb von 4 Jahren amortisiert.

Im Sommer läuft die Heizungsanlage weniger. Dann wird auch kein Strom produziert. Hier wird evtl. später eine Photovoltaikanlage installiert. Dies soll von der Gemeindevertretung aber noch besprochen werden.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, eine neue Heizungsanlage Dachs anzuschaffen und die Heizungsanlage aus der öffentlichen Förderung herauszunehmen.

Bgm. Sokoll berichtet weiterhin, dass die Ausschreibung für die Außenanlage des MarktTreffs in einigen Tagen verschickt wird. Der geplante Bouleplatz wird nun östlich des MarktTreffs errichtet, da die Fläche westlich des MarktTreffs zu eng bemessen war. Damit wird auch auf eine Grillhütte am MarktTreff verzichtet, da die Gemeindevertretung befürchtet, hier einen Brennpunkt jugendlicher Zerstörung zu schaffen. Der Bouleplatz wird aus Betonmehl hergestellt und ist überfahrbar. Rundherum soll Schotterrasen angelegt werden. Zu diesen Plänen erhebt die Gemeindevertretung keine Einwände.

Zu Pkt. 4 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über eine Stellungnahme zur Westküsten-trasse

Derzeit ist eine 380 KV-Freileitung von Brunsbüttel nach Niebüll in Planung, die über das Gemeindegebiet Schwesing führen soll. Hierzu hat heute Nachmittag in der Amtsverwaltung Viöl ein Gespräch der Arbeitsgruppe *Westküsten-trasse* mit Bgm. Sokoll, Amtsangestelltem Martin Hurst sowie Tennet-Planer Jo Claussen-Seggelke stattgefunden. Das Gespräch diente der Feinabstimmung und der Möglichkeit der Gemeinde Schwesing, ihre Wünsche in Bezug auf die Trassenplanung der Planungsfirma mitzuteilen. Die derzeit kartierten Findungstrassen sind ca. 500 – 800 m breit und haben im Bereich Schwesing zwei Verläufe. Die A-Trasse läuft entlang der B 5

über den bestehenden Golfplatz, die Trasse B läuft östlich davon über den Bereich Spinkwang nach Süden.

GV Inke Carstensen-Klatt berichtet von dem Gespräch und den Problemen, die bei der Trassenführung bestehen. Das Dialogverfahren läuft bis Ende Oktober, und die Gemeinde soll hierzu Stellung nehmen. Alle der Gemeinde wichtigen Punkte sollen in die Stellungnahme eingefügt werden, da eine Rechtsbehelfsmöglichkeit (Klage) im Anschluss nur gegen Punkte besteht, die auch in der Stellungnahme aufgeführt waren. Die Masten einer 380 KV-Leitung haben Abstände von über 400 m. Die genauen Standorte werden aber erst in der Feinabstimmung festgelegt. Eine Überspannung von Wohngebäuden ist ausgeschlossen. Die Stromleitungen geben bei schlechtem Wetter geringfügigen Lärm ab. Die Masten haben eine Höhe von ca. 60 m.

GV Inke Carstensen Klatt schlägt seitens der Arbeitsgruppe Westküstentrasse folgenden Beschluss vor:

Die Gemeindevertretung Schwesing spricht sich bei der Umsetzung der 380 KV-Leitung nachhaltig für eine Bündelung mit der vorhandenen 110 KV-Leitung und damit für eine Umsetzung der so genannten Variante 3 a, zumindest aber für eine diagonalen Trassenführung deutlich westlich des Korridors der Variante 3 b aus.

Begründung:

- Keine Beeinträchtigung der Entwicklung des privaten Flugplatzes Schwesing
- Berücksichtigung der geplanten Gemeinschafts-Biogasanlage
- Beachtung der vorhandenen Hügelgräber
- Keine Beeinträchtigung des Lebensraumes der im Schwesinger Wald vorhandenen Greifvögel (Wespenbussard und Uhu), die unter Artenschutz stehen
- Berücksichtigung der vorhandenen Hochdruckgasleitung
- Berücksichtigung eines geplanten Freiflächen-Solarparks im Bereich Spinkwang
- Berücksichtigung der Belange der vorhandenen Siedlungsteile
- Berücksichtigung des Golfplatzes

Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig der Abgabe dieser Stellungnahme zu.

Zu Pkt. 5 der TO:

Verschiedenes

1. Wahlvorstand Bundestagswahl

Die Gemeindevertretung wird als Wahlvorstand fungieren. Die einzelnen Sitzzeiten werden abgesprochen.

2. Baugebiet Schwesing

Bgm. Sokoll kündigt einen Zeitungsbericht im s:hz über das Baugebiet Schwesing an.

3. **Geplantes Mischgebiet**
Der Planungsausschuss und die interessierten Investoren treffen sich am 3. September 2013 in der Amtsverwaltung Viöl, um die Aufteilung der Mischgebietsfläche zu besprechen.
4. **Westküstenrasse**
Bgm. Sokoll weist auf eine Informationsveranstaltung zur Westküstenrasse am 4. September 2013 um 19.00 Uhr im Kreishaus Husum hin.
5. **Schleswig-Holstein Netz-AG**
Bgm. Sokoll teilt mit, dass am 17. September 2013 in Löwenstedt ein Kommunalesgespräch der Schleswig-Holstein Netz-AG stattfindet, an dem Bgm. Sokoll und GV Carstensen-Klatt teilnehmen werden.
6. **10-jähriges Jubiläum Spezialpionierbataillon 104**
Bgm. Sokoll weist auf den Empfang des Spezialpionierbataillons 104 in Husum zu ihrem 10-jährigen Jubiläum hin. Dieser Empfang findet am 9. September 2013 statt. GV Everwien Kramer wird die Gemeinde vertreten.
7. **Skaterbahn**
Die Skaterbahn wurde in der Vorwoche von Bgm. Sokoll zusammen mit dem Bauamt des Amtes Viöl besichtigt. Die 4 Jahre alte Anlage ist durch Vandalismus- und Witterungsschäden gezeichnet und nicht mehr funktionstüchtig. Der Kulturausschuss soll eine Umnutzung klären. Eine Sanierung würde ca. 5.000 € kosten.
8. **Bushäuschen Pfahl**
Das Bushäuschen am Pfahl ist abgängig. Die Firma Röhe will ein neues Häuschen sponsern, will aber das Häuschen für die Errichtung von Solarflächen auf dem Dach nutzen.
9. **Innenanstrich Feuerwehrrätehaus**
Die Halle des Feuerwehrrätehauses in Schwesing soll neu gestrichen werden (Decke und Wände). Es soll geprüft werden, ob der Maler, der den Auftrag für den MarktTreff erhalten hat, ebenfalls das Rätehaus streichen kann. Es soll aber auch andere Angebote eingeholt werden.
10. **Überwegung B 201**
Die Straßenmeisterei soll angeschrieben werden, um eine Überwegung aus dem Wirtschaftsweg Am Pfahl über die B 201 zum vorhandenen Radweg herzustellen. Radfahrer müssen sonst 200 m auf der Bundesstraße fahren, um den Radweg zu erreichen.
11. **Nächste Gemeindevertretersitzung**
Bgm. Sokoll teilt mit, dass die nächste Sitzung am 9. September 2013 stattfindet.
12. **Ernteball**
Der Ernteball in Schwesing ist für den 19. Oktober 2013 geplant, der Kulturausschuss gestaltet das Programm.

Um 20:50 Uhr beendet Bgm. Sokoll die Sitzung, bedankt sich bei allen Teilnehmern und wünscht einen guten Heimweg.

Der Bürgermeister

Der Protokollführer

Wolfgang Sokoll

Martin Hurst